

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 24 (1970)

Heft: 9: Zentren = Centres = Centres

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

COLINAL

COLOUR IN ALUMINIUM



COLINAL

farbige, lichtbeständige Aluminium-Oberfläche

Colinal ein Resultat der Alusuisse-Forschung

Das Alusuisse-Verfahren Colinal erfüllt den vermehrten Wunsch nach «farbigem Aluminium». Es kombiniert die natürlichen Vorzüge von Aluminium mit dem Reiz der Farbe.

Das Colinal-Verfahren

Beim Colinal-Verfahren wird die Oxidschicht, die durch normale anodische Oxydation (z. B. im Gleichstrom-Schwefelsäure-Bad) erzeugt wurde, eingefärbt. Die Oxidschichtdicke wählt man entsprechend der zu erwartenden Beanspruchung und den landesüblichen Normvorschriften. Die anschliessende Einfärbung wird auf elektrolytischem Wege in Metallsalzbehältern unter Verwendung von Wechselstrom vorgenommen. Dabei erfolgt eine festhaftende Einlagerung von Metallverbindungen im unteren, geschützten Teil der Oxidschicht. Je nach verwendetem Elektrolyttyp reicht die Colinal-Farbskala von Hellbronze über Mittelbronze bis Schwarz, und von Rosé über Kupfer bis Schwarz.

Werkstoff

Zur Behandlung nach dem Colinal-Verfahren eignen sich Reinaluminium und alle dekorativ anodisierfähigen Aluminiumlegierungen, z. B. Peraluman-150 Elokalqualität (Walzprodukte) oder Extrudal-050 (Pressprodukte).

Colinal dauerhaft und lichtecht

8 Farben – dauerhaft und lichtecht

Die Colinal-Farben sind von der Dicke der Oxidschicht und der gewählten Aluminiumlegierung weitgehend unabhängig. Die nach diesem Alusuisse-Verfahren hergestellten Einfärbungen sind sehr licht- und witterungsbeständig. Korrosionsverhalten und Härte der Schicht sind mit denen farbloser Oxidschichten vergleichbar.

Richtlinien für Architekten und Metallbauer

Bei der Gestaltung beachten

Besonders bei der Kombination von Blechen und Profilen können die fertigen Bauelemente, je nach Blickwinkel und Lichtintensität, geringe Farbunterschiede aufweisen. Dieser Erscheinung kann bereits bei der Projektierung Rechnung getragen werden. Wie immer beim Bauen mit Aluminium sollte man grosse Flächen durch schattenbildende Fugen oder vorstehende Profile aufgliedern. An schmalen Leisten, Sprossen oder Rahmen bleiben geringe Farbunterschiede normalerweise unmerklich.

Zur Beurteilung der Farbwirkung des fertigen Bauteils, der späteren Vergleichskontrolle und Festlegung der Farbtoleranzen ist es empfehlenswert, vom Anodiseur Ausfall-Muster, möglichst in Originalgrösse herstellen zu lassen. Vergleichende Prüfungen sollen nur bei Tageslicht, jedoch nicht in der grellen Sonne erfolgen.

Oberflächenbehandlung

Das Aussehen der Oberfläche wird grundsätzlich vom Oberflächenzustand vor dem Anodisieren bestimmt.

Ausser Entfetten und Beizen ist normalerweise bei Colinal für Bleche und Profile keine weitere Vorbehandlung erforderlich. Oberflächenverletzungen wie Kratzer, Verputzstellen an Schweissverbindungen, Druckstellen von Abkantwerkzeugen z. B. werden dabei nicht vollständig beseitigt. Bei besonderen Ansprüchen an das dekorative Aussehen ist Schleifen oder Bürsten der Sichtfläche zu empfehlen.

Die farbige Oxidschicht wird nach dem üblichen Verfahren verdichtet.

Schutz während der Montage

Die Oberfläche von anodisch oxydierten Bauelementen ist während der Arbeiten am Bau vor Kalk-, Mörtel- oder Zementspritzern zu schützen, am besten mit Abziehlack, Klebestreifen oder Plastikfolien. Sie schützen auch die Oberfläche bei der Lagerung und beim Transport zur Baustelle.

Reinigung und Pflege

Um auch bei Aussenanwendungen das gute Aussehen farbig anodisierte Bauteile auf die Dauer zu erhalten, ist eine periodische Reinigung notwendig. Die Zeitabstände richten sich grundsätzlich nach den örtlichen atmosphärischen Bedingungen und der Schmutzablagerung.

Über die Reinigungsmethoden informiert unser Merkblatt «Reinigung und Pflege von Aluminium im Bauwesen».

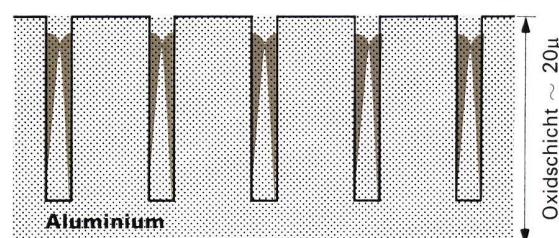


Neubau A, Messerli AG, CH-8152 Glattbrugg, beim Bahnhof. Fassadenbleche aus Peraluman-150, Colinal behandelt. Farner & Grunder, Architekten SIA, Zürich.

Schematische Darstellung anodisch oxydierter und gefärbter Oxidschichten

Klassische Tauchfärbung

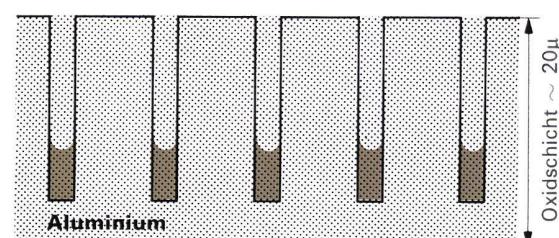
Anodisierung nach GS (Gleichstrom-Schwefelsäure)-Verfahren und nachträgliches Einfärben mit organischen oder anorganischen Farbstoffen. Lichtbeständigkeit nicht immer gewährleistet.



Klassische Tauchfärbung

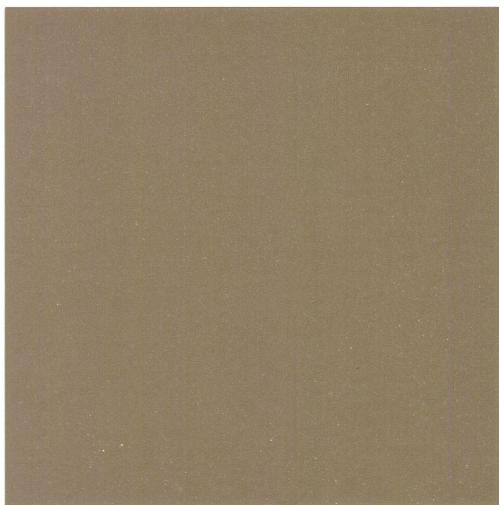
Elektrolytisches Färben mittels Colinal-Verfahren Alusuisse

Anodisierung im üblichen GS (Gleichstrom-Schwefelsäure)-Bad. Anschliessend Colinal-Färbung, bei welcher durch Wechselstrom aus Metallsalzlösungen verschiedener Zusammensetzung farbige Metallverbindungen im unteren Teil der Oxidschicht festhaftend abgeschieden werden. Die Colinal-Färbung ist lichtbeständig.

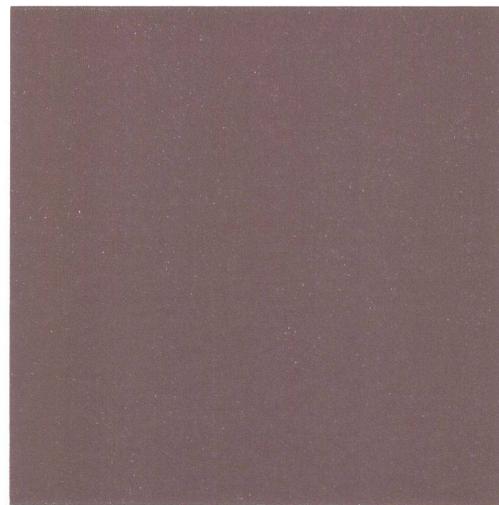


Colinal-Färbung

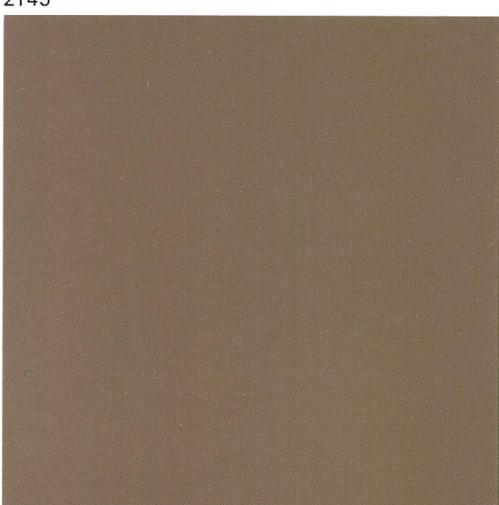
Wir vermitteln Ihnen gerne Adressen von Anodiseuren, die nach unserem Colinal-Verfahren arbeiten.



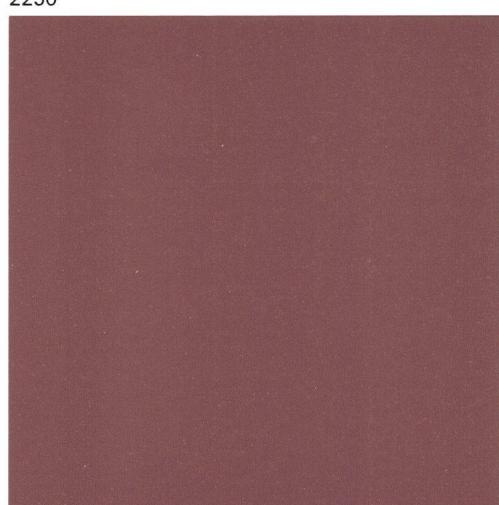
2145



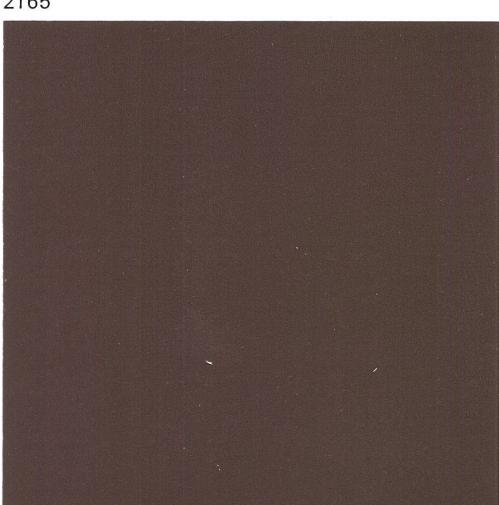
2250



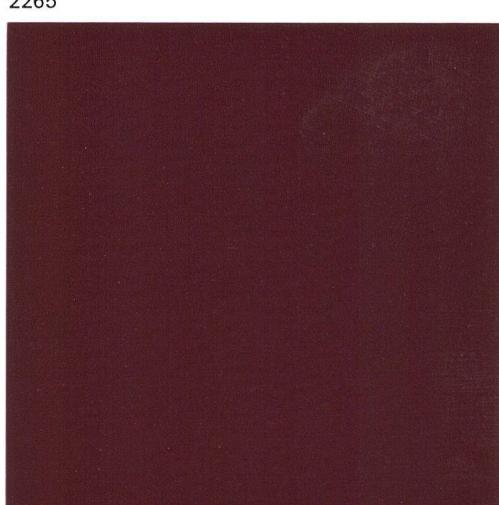
2165



2265



2175



2275



2180



2280

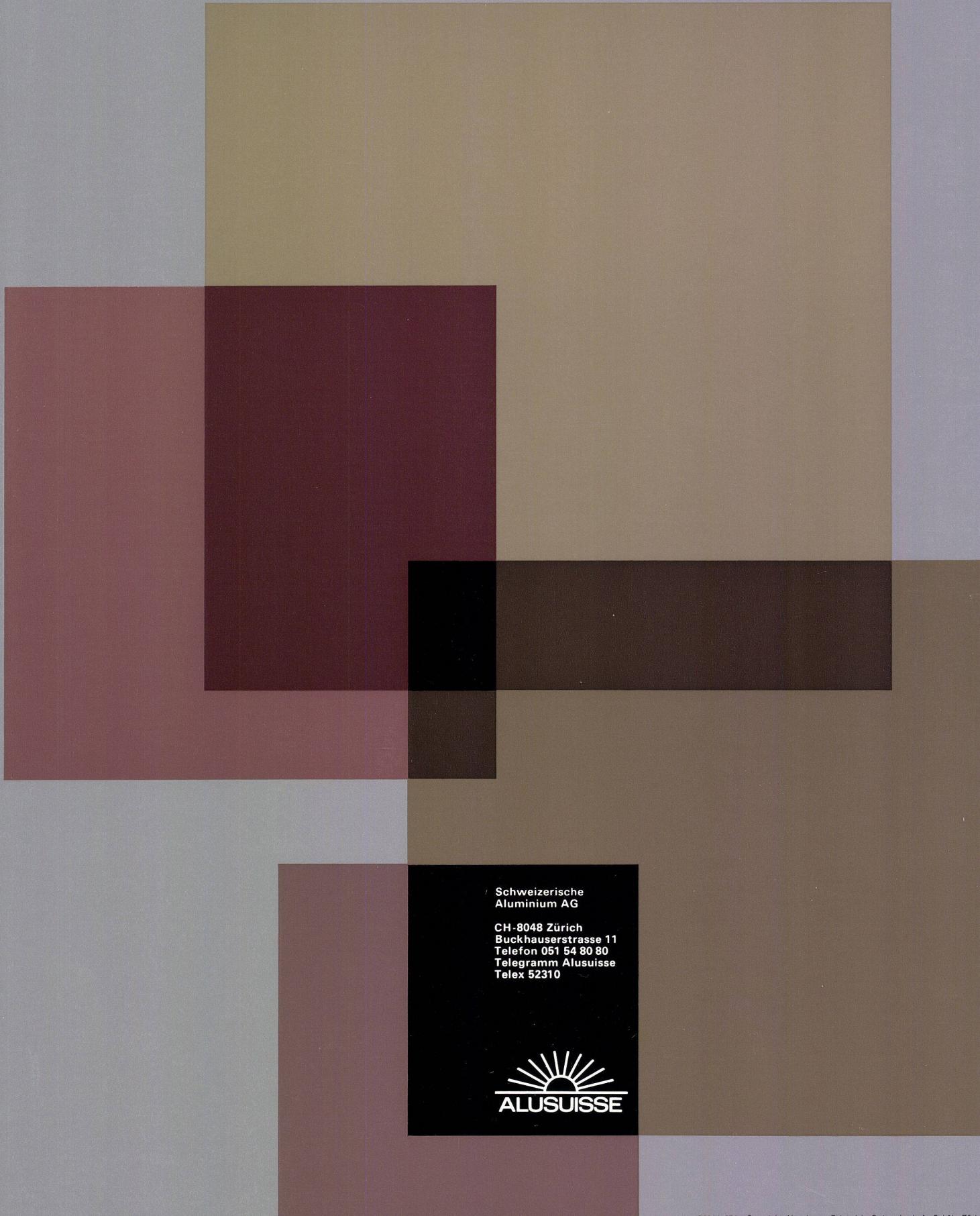
Farbskala Colinal Serie 2100

2145 Hellbronze
2165 Mittelbronze
2175 Dunkelbronze
2180 Schwarz

Farbskala Colinal Serie 2200

2250 Rosé
2265 Kupfer
2275 Altkupfer
2280 Schwarz

COLINAL



Schweizerische
Aluminium AG

CH-8048 Zürich
Buckhauserstrasse 11
Telefon 051 54 80 80
Telegramm Alusuisse
Telex 52310

